

Peter Kwasny GmbH, Heilbronner Str. 96
74831 Gundelsheim / Deutschland
Telefon: +496269 95-0, Fax: +496269 95-80
www.spraymax.com / www.kwasny.com / info@kwasny.de

SprayMax®
1K FillClean 400 ml für 1K Wasserbasislacke
Serie E
Art. Nr. 682355



Produktdaten

Beschreibung / Verwendungszweck

Mit Treibgas und Lösungsmittel vorbefüllte Spraydose zur einmaligen, nachträglichen Befüllung mit dem hierfür vorgesehenen reinigungsfreien FillClean-Gerät mit 1K Wasserbasislacken. Bestens geeignet für: Cromax Pro Wasserbasislack, Spies Hecker Permahyd Hi-Tec 480, Stadox Standoblue

Bei Metallic/Pearl Farbtönen:

Abhängig von den Verarbeitungsbedingungen dieser Mischung 10 - 20 % des Einstellzusatzes:

- Stadox Standoblue Einstelladditiv
- Spies Hecker Permahyd WT Additiv 6050/6052
- Axalta Cromax Pro Basislack Controller hinzugeben.

Empfehlung bei Uni-Farbtönen:

Für eine bestmögliche Verarbeitungssicherheit, empfehlen wir auch bei Uni-Farbtönen den grundsätzlichen Einsatz von:

Permahyd® WT Additiv 6052,

Standoblue Einstelladditiv ,

Cromax® Pro Basislack Controller

100 ml dieser Mischung in die FillClean-Dose einfüllen. Lack nicht zusätzlich verdünnen.

Befüllvorgang über FillClean-Abfüllgerät: Sprühkopf mit leichter Drehung abnehmen und Dose mittels des hierfür vorgesehenen FillClean-Gerätes mit 100 ml unverdünntem Lack befüllen. Wir empfehlen den Lack vor dem Einfüllen in die Abfüllkappe zu sieben. Die Bedienhinweise des Geräteherstellers sind zu beachten. Nach dem Befüllvorgang den Sprühkopf mit einer leichten Drehbewegung wieder aufsetzen. Anschließend Dose auf den Kopf drehen und mit 1 bis 2 kurzen Sprühstößen ansprühen. Damit werden Ventil und Steigrohr gereinigt und die Funktionsfähigkeit garantiert. Kappe wieder aufsetzen und ggf. Farbcode und Füllmenge auf der Dose vermerken.
Füllmenge: 100 ml

VOC-Wert (EU)

681 g/l

Untergrund

Grundierte, gefüllerte Flächen und gut erhaltene Werks- oder Altlackierungen (gereinigt und geschliffen).

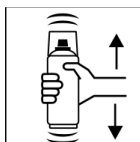
Verarbeitung

Schutzmaßnahmen



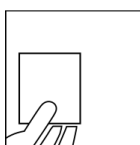
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
(Atemschutzmaske/Handschuhe/Schutzbrille)
Nähere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

Schütteln



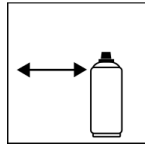
Dose nach dem Abfüllen 2 Minuten gründlich schütteln - vom hörbaren Anschlag der Mischkugeln an gerechnet.

Probessprühen-Farbtonprüfen



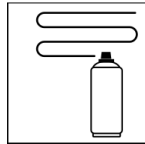
Nach dem Aufschütteln der Dose probessprühen,
- Verträglichkeit zum jeweiligen Untergrund sowie Farbton prüfen.

Spritzabstand



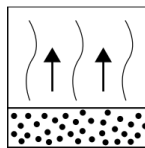
15 cm - 20 cm

Spritzgänge



Trockenfilmschichtdicke 20 - 30 µm
(ca. 1 - 2 Spritzgänge)

Ablüftzeiten



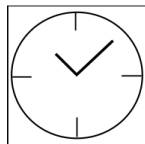
Zwischenablüft bis matt abgezogen

Verarbeitungsbedingungen



Optimale Verarbeitung bei 18° C - 25° C und einer relativen Luftfeuchte von 40 - 50 %.

Trocknung



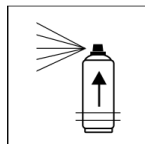
Hinweise des Lackherstellers beachten.

Weiterverarbeitung

Mit handelsüblichen 1K und 2K Klarlacken überarbeitbar.

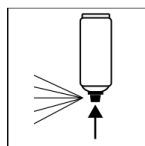
Evtl. Hinweise des Lackherstellers beachten.

Verarbeitungszeit



Wasserbasislack innerhalb von 5 Tagen nach Einfüllen in die Aerosoldose verarbeiten.

Arbeitsende



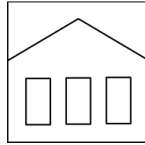
Nach Beenden des Lackiervorganges Dose umdrehen und Ventil leersprühen.

Ergänzende Hinweise

Wichtige Hinweise

Nicht geeignet für lösemittelhaltige Lacke.
Die Verarbeitung der mit Lack befüllten Dose hängt stark vom eingefüllten Lackmaterial ab. Die Angaben beziehen sich auf die Verarbeitung von Basislacken und sind als grobe Anhaltspunkte zu verstehen.
Sprühdose nicht ohne Sprühkopf für längere Zeit stehen lassen, da sich sonst der Sprühkopf möglicherweise nicht mehr aufsetzen lässt.

Lagerstabilität



24 Monate (vorbegaste, noch nicht mit Lack befüllte Dose). Die Angabe der Gebrauchsfähigkeit bezieht sich auf eine unbenutzte Dose bei sachgerechter Lagerung zwischen 15 - 25° C und einer relativen Luftfeuchte nicht über 60 %. Die Dose ist aufrecht stehend, trocken und geschützt vor chemischen und mechanischen Einflüssen zu lagern und zu transportieren. Die Sicherheitshinweise auf der Dose sowie alle gesetzlichen Bestimmungen des Lagerortes sind zu beachten.

Entsorgung



Die restentleerten Spraydosen sind als Wertstoff zu entsorgen. Dosen mit ausgehärtetem Material sind als Sonderabfall zu entsorgen.

Anmerkung

Nur zur Benutzung durch den Fachmann.
Kennzeichnung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Die Inhalte in diesem Technischen Datenblatt wurden mit größter Sorgfalt erstellt und entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie dienen dem Anwender als anwendungstechnische Information und stellen keine Garantie bestimmter Eigenschaften dar. Die Angaben sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für Ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Sie befreien den Anwender bei der Verarbeitung nicht, unsere Produkte auf Ihre Eignung für die beabsichtigte Verwendung eigenverantwortlich selbst zu prüfen. Auf den Produktetiketten befindliche Warnhinweise sind zu beachten. Unsere Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Wir behalten uns vor, die Inhalte der Informationen ohne vorherige Ankündigung zu jeder Zeit zu aktualisieren, zu ändern und zu ergänzen.